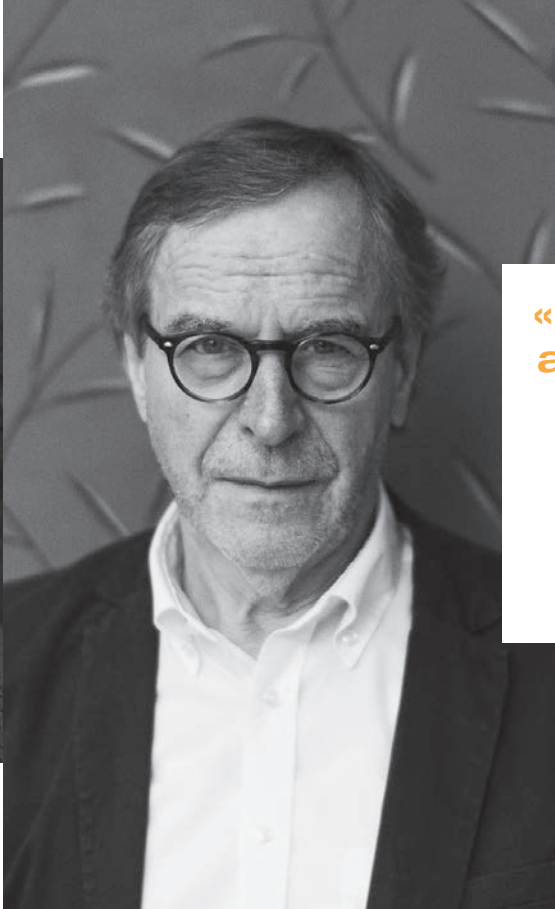




**Lesung mit Klaus Merz
und Melinda Nadj Abonji**

**«Die Wunderschuhe
anziehen!»**

22. Oktober 2025

■ ■ ■ **die literarische** ■ ■ ■
aarau

Foto Melinda Nadj Abonji: © Gaëtan Bally / Suhrkamp Verlag
Foto Klaus Merz: © David Zehnder

**«Die Wunderschuhe
anziehen!»**

**Lesung mit Klaus
Merz und Melinda
Nadj Abonji**

Kooperation mit dem Forum
Schlossplatz, dem Aargauer
Literaturhaus Lenzburg und
dem Stadtmuseum Aarau

**Mittwoch
22. Oktober 2025
18.30 Uhr**

Stadtmuseum Aarau

Der Anlass wird unterstützt
von DELINAT Weine

Vorverkauf:
Buchhandlung Kronengasse
Aarau, 062 824 18 44
www.kronengasse.ch

Abendkasse ab 18 Uhr

**Lesung inkl. Apéro 20.–
Mitglieder, Studierende,
Lernende 15.–**



• AARGAUER
• KURATORIUM

«Von Weitem umzingelt», der letzte Band der Werkausgabe von Klaus Merz, herausgegeben von Markus Bundi, versammelt das poetische Schaffen der letzten acht Jahre und macht auch die Feuilletons und Reden der vergangenen zwölf Jahre zugänglich. Die Neuerscheinung enthält zudem ein ausführliches Gespräch zwischen Autor und Herausgeber und gibt unter dem Titel «Wir drücken unsere Nasen an die Fensterscheibe und staunen über Wetter und Welt» tiefen Einblick in die schriftstellerische Arbeit von Klaus Merz.

Die Lesung aus dem neuen Band der Werkausgabe von Klaus Merz soll vor allem dem Blick auf Leben und Werk geschätzter Kolleginnen und Kollegen gelten. So auch auf Melinda Nadj Abonji, die an diesem Abend mit von der Partie sein wird, oder auf den vor neun Jahren verstorbenen Autor und Freund Markus Werner.

Klaus Merz, geboren 1945 in Aarau, lebt als freier Schriftsteller in Unterkulm. Seine Werke wurden vielfach übersetzt und ausgezeichnet, u. a. mit dem Schweizer Grand Prix Literatur 2024. Zuletzt erschien im August 2025 «Von Weitem umzingelt», Band 8 seiner 9-bändigen Werkausgabe.

Melinda Nadj Abonji, geboren 1968 in Becsej (Vojvodina), lebt in Zürich, wo sie Germanistik und Geschichte studierte. Als Autorin debütierte sie 2004 mit «Im Schau-fenster im Frühling». Ihr zweiter Roman «Tauben fliegen auf» (2010) wurde sowohl mit dem Deutschen wie auch mit dem Schweizer Buchpreis ausgezeichnet.